

Dr. med. Jürg Eichhorn

Traditionelle Chinesische Medizin ASA
Manuelle Medizin SAMM
F.X. Mayr-Arzt (Diplom)

Allgemeine Innere Medizin FMH

Sportmedizin SGSM
Ernährungsheilkunde SSAAMP
Anti-Aging Medizin

Praxis für Allgemeine und Erfahrungsmedizin

Neuraltherapie SANTH & SRN
Orthomolekularmedizin SSAAMP
applied kinesiology ICAK-D & ICAK-A

Chronische Entzündung - Meine Philosophie

Version: 19. April 2017

Fon
Adresse
E-Mail

+41 (0)71-350 10 20
Im Lindenhof
drje49@gmail.com

Fax +41 (0)71-350 10 21
Bahnhofstr. 23
www.ever.ch

CH-9100 Herisau

Inhalt

Meine Philosophie.....	3
<i>Das diagnostische Konzept basiert auf</i>	<i>4</i>
<i>Das therapeutische Konzept basiert auf</i>	<i>4</i>
<i>Bäume beziehen ihre Kraft aus den Wurzeln</i>	<i>5</i>
<i>Der Rhythmus des Essens</i>	<i>5</i>
<i>Laborkosten „BioCheck“: ca. Fr. 600.-.....</i>	<i>5</i>
<i>Nahrungsergänzungsmittel.....</i>	<i>5</i>

Meine Philosophie

Viele Krankheiten und Beschwerden und die damit verbundenen Folgeprobleme sind zu betrachten als eine Störung im mitochondrialen System. Mitochondrien sind die Kraftwerke in unseren Zellen. In Ihnen entsteht aus Zucker und Fett das energiereiche ATP. In den Mitochondrien finden sehr komplexe und damit störanfällige Stoffwechsel Vorgänge statt. Störungen in diesem System können hervorgerufen werden durch elektrische Felder, Umwelt Toxine, Darmtoxine, Fehlernährung und anderen.

Jede Zelle besitzt ca. 1`500 Mitochondrien. Leber und Nerven Zellen bis 5'000. Je mehr Energie ein Organ zum richtigen Funktionieren braucht, desto mehr Mitochondrien weist es auf. Im Nerven System sind über 200 Millionen Mitochondrien (Energie-Fabriken) an der täglichen Energie Produktion beteiligt.

Es gibt etliche Labor Untersuchungen, die Hinweise auf eine gestörte mitochondriale Funktion geben können. Allesamt sind diese Untersuchungen sehr teuer und werden von den Kassen nur teilweise oder gar nicht übernommen. Meinerseits konzentriere ich mich auf ein Minimallabor, das heisst wenig Diagnostik, lege dafür umso mehr Wert auf die Therapie.

Bei den vielen Krankheiten und oftmals unklaren Beschwerden, die sich der schulmedizinischen Diagnostik weitgehend entziehen, war und ist es stets mein Bestreben, gemeinsame Wurzeln zu suchen um auf diese Weise mit relativ einfachen medizinischen Handgriffen an der Basis zu therapieren. So entstand im Verlaufe der letzten 30 Jahre ein Konzept, welches sich für viele unterschiedliche Krankheiten eignet, weil viele einen gemeinsamen Nenner haben: Die Mitochondrien.

Das diagnostische Konzept basiert auf

- einem Antioxidantien- und Fettsäuren Status zur Aufdeckung von etwaigen Vitalstoff Mängeln unter spezieller Beachtung von Stoffen mit entzündungshemmenden Eigenschaften wie etwa Fischöl, Nachtkerzenöl, Vitamin-E gamma und anderen
- einer qualitativen und in Ausnahmefällen auf einer quantitativen Analyse des Essverhaltens
- einer Analyse des Lebensstils und des Bewegungsverhaltens

Das therapeutische Konzept basiert auf

- den Ernährungsrichtlinien *Hauptstrasse der Ernährung* und *TopMix-Lebenselixieren*
- dem richtigen Essensrhythmus
- Empfehlungen zu Nahrungsergänzungsmitteln gemäss den Resultaten der Labor Analysen
- Empfehlungen zur Verbesserung der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit
- der Beachtung einer gesunden Darm Tätigkeit

Dieses einfache Basiskonzept ist grundsätzlich für jede Art von Krankheit anwendbar, bei chronisch-entzündlichen Erkrankungen wie Rheuma, MS oder Colitis, bei Krebserkrankungen und auch bei der Behandlung von Übergewicht. Je nach Art der Krankheit werden lediglich Schwerpunkte gesetzt und mit dem Patienten individuell therapeutische Ziele besprochen, die im Alltag auch umsetzbar sind.

Es versteht sich von selbst, dass bei schwerwiegenden Erkrankungen das vereinbarte Therapie Konzept strenger zu befolgen ist, als bei leichteren Beschwerden.

Wenn hier von einer *Hauptstrasse der Ernährung* die Rede ist - von der gesunden Ernährung schlechthin - dann dürfen wir die *Nebenstrassen* - die Ess-Sünden nicht ausser Acht lassen. Sie gehören zu unserem Leben wie das Salz in die Suppe. Halten wir uns nur auf den *Nebenstrassen* auf, verlieren wir die Orientierung und kommen nicht voran. Um aber zügiger zum Ziel zu gelangen, müssen wir uns auf die *Hauptstrasse* begeben. So ist das Konzept zu verstehen, nicht stur, sondern mit Rücksichtnahme auf die individuellen Gepflogenheiten, Vorlieben und den familiären und beruflichen Rahmen Bedingungen.

Das Ziel ist letztlich eine Wiederherstellung der mitochondrialen Funktion und damit eine Verbesserung der Zellfunktion. Die wichtigsten Elemente hierbei sind die *TopMix-Lebenselixiere* in Kombination mit hoch dosiertem Coenzym-Q10. Je besser die Zellfunktion, desto besser ist die therapeutische Ansprechbarkeit, angefangen von homöopathischen und pflanzlichen Mitteln, schulmedizinischen Medikamenten bis hin zur Chemotherapie.

Die Beachtung einer gesunden Darm Tätigkeit trägt zur Genesung oder Heilung einen wesentlichen Teil bei, wohingegen alleiniges Polieren der Blätter auf die Dauer nicht zur Gesundung führt. Am Darm geht in der Tat keine Medizin, die den Ursachen auf den Grund gehen will, vorbei.

Bäume beziehen ihre Kraft aus den Wurzeln



Ärzte, die die Bedeutung des Darmes nicht verstehen, polieren nur die Blätter und signalisieren damit dem Patienten vermeintliche Gesundheit.

Es ist mein eisernes Prinzip, bei jeder noch so darmfernen Problematik den Darm in die diagnostischen und therapeutischen Überlegungen mit einzubeziehen.

Wie faszinierend mächtig das im Boden unsichtbare Wurzelwerk einer Tanne sein kann, verstehen wir erst im Angesicht dieses vom "Lothar" gefällten Baumes.

Werden wir uns der besonderen Bedeutung des Darmes bewusst und malträtiert ihn nicht täglich mit einem Sammelsurium von Müll.

Der Rhythmus des Essens

Unser Darm geht mit den Hühnern schlafen und steht mit den Hühnern auf

Wir sind immer noch Steinzeitmenschen: Licht aus und Fell über die Ohren. Gegessen wurde bei Tageslicht. Forscher haben errechnet, dass es noch weiterer 50 Generationen bedarf, bis sich unser Stoffwechsel an die veränderten Ernährungsbedingungen angepasst haben wird. Kalorien am Abend signalisieren dem Körper "Aktivität". Bei Zufuhr von Energie erwartet er Aktivität und bleibt "Gewehr bei Fuss", keine Zeit für die nächtliche Regeneration: Die vormitternächtlige Ausschüttung des Wachstumshormons bleibt unterdrückt. Damit bleibt nicht nur die Regeneration aus, es werden auch keine Fettsäuren aus den Bauchpösterlis freigesetzt und damit erfolgt keine Muskelsynthese. Die Folge: Eingeschränkte körperliche Erholung, Darmermüdung-Darmträgheit- Gewichtszunahme.

Laborkosten „BioCheck“: ca. Fr. 600.-

Wird von den meisten Krankenkassen bezahlt

Nahrungsergänzungsmittel

Ein Teil ist kassenpflichtig. Ein geringer Teil wird (sofern vorhanden, je nach Krankenkasse) aus den Zusatzversicherungen bezahlt und einen weiteren Teil müssen Sie selbst übernehmen (zur Vermeidung von Umtrieben Barzahlung in der Praxis gegen Quittung, keine Karten).